



September 2023

Amtliche Mitteilung

Österreichische Post AG
Info.Mail Entgelt bezahlt

GEMEINDE
ZEITUNG
AUSGABE 54
2023

Maria Stein



INHALT

02-03

Vorwort Bürgermeister

03

Gemeindeamt

04-07

Dorfleben

08-14

KiGa & Schulen

18-34

Vereine & Tourismusverband

35-37

Sonstiges

38-39

Kinderseite

40

Veranstaltungen

IMPRESSUM

Für den Inhalt verantwortlich: BGM, Dieter Martinz
Herausgeber: Gemeinde Maria Stein, 6324
Titelfoto: Christoph Vögele
Erscheinung: September 2023
Druck: Druckerei Aschenbrenner, Kufstein
Redaktion: Tanja Pointner
Gestaltung: Das Buero ohne Namen
Grundrichtung: Unabhängige, unparteiliche Zeitung

VORWORT



Christoph Ascher

Liebe Mariasteinerinnen, liebe Mariasteiner, geschätzte LeserInnen unserer Gemeindezeitung,

nach einem anfänglich sehr durchwachsenen Sommer mit starken Niederschlägen und nur wenigen, länger anhaltenden Schönwetterperioden, hat uns die zweite August-Hälfte doch noch einen „richtig heißen Sommer“ gebracht. Leider endete die Hitze mit einer Starkregenphase, die in Teilen unseres Landes zu großen Schäden geführt hat. An dieser Stelle darf ich mich bei unserer Feuerwehr herzlich bedanken, die in der Nachbargemeinde Angath wertvolle Dienste geleistet hat. Glücklicherweise blieb unsere Gemeinde von Unwitterschäden verschont.

Keine Sommerpause gab es heuer im Kindergarten. Für unsere Kinder und unsere Pädagoginnen zwar schon, aber die Handwerker hatten alle Hände voll zu tun, um den sehr engen Zeitplan für die Ausbau- und Sanierungsarbeiten der neuen Kindergartenräumlichkeiten einzuhalten. Bei Redaktionsschluss dieser Gemeindezeitung wurde noch eifrig geschraubt, gehämmert und gemalt, und so hoffe ich beim Schreiben dieser Zeilen, dass wir am Montag, den 11.09.2023, starten können. Bis zur endgültigen Fertigstellung der neuen Räumlichkeiten für unsere Kids und des Außenliftes wird es zwar noch einige Wochen dauern, ich bin mir aber sicher, dass

unsere Kindergartenleiterin **Verena Puchleitner** über ausreichend Improvisationstalent verfügt, um unserem „Nachwuchs“ ein interessantes Programm zu bieten. Mit der Erweiterung des Kindergartens war auch eine personelle Aufstockung verbunden und so freut es mich ganz besonders, dass wir mit **Janine Auer** aus Breitenbach eine neue Elementar-Pädagogin begrüßen können, die mit den beiden Assistentinnen **Flori Sapl** und **Tanja Satzinger** unser Kindergarten-Team komplettiert. Mit unserem „alterserweiterten Kindergarten“ verfügen wir nun über eine Bildungseinrichtung, in der wir bis zu 35 Kinder im Alter von zwei bis neun Jahren ganztätig und in Zukunft auch ganzjährig betreuen können. In diesem Zusammenhang auch ein herzliches Dankeschön an unseren „Kammerhof-Csaba“, der unsere Kinder mit altersgerechtem und gesundem Essen verwöhnen wird.

Völlig überraschend kam es mit Schulbeginn auch zu einem Wechsel in der Leitung unserer Volksschule. Nachdem **Gabriele Lengauer**, die seit vielen Jahren unsere Schule mit Bravour geführt hat, als Leiterin an eine andere Volksschule wechselt, verfügte die Gemeinde bei Redaktionsschluss dieser Ausgabe seitens der Bildungsdirektion des Landes noch über keinerlei Informationen, wer diese Position in Zukunft bekleiden wird. Liebe Gabi, im Namen der Gemeinde bedanke ich mich auf diesem Wege ganz herzlich für deinen großarti-

VORWORT

gen Einsatz zum Wohle unserer Kinder und unserer Schule und wünsche dir für deinen beruflichen, aber natürlich auch für deinen privaten Lebensweg das Allerbeste.

Schon länger – zumindest „gerüchteweise“ – bekannt war, dass **Pastoralassistent Michael Klausner** nach nur zwei Jahren Mariastein wieder verlassen und nach Kitzbühel wechseln wird. Ich darf ihm und seiner Familie auf diesem Weg alles Gute für die Zukunft wünschen. Mit 1.9.2023 hat **Diakon Stefan Mair** die Leitung der „Wallfahrtskuratie Unserer Lieben Frau“ übernommen, den ich auch auf diesem Wege in unserer Wallfahrtsgemeinde Mariastein herzlich willkommen heiße.

Nach mehrmonatiger Vorarbeit ist es gelungen, eine neue „Spazierrunde rund um Mariastein“ zu schaffen. Diese führt in Verlängerung der Gemeindestraße vom GH Kammerhof vorbei am „Haus Rosa“, weiter entlang dem Moosbach in Richtung Nieder-

breitenbach und dann über den „Widerrain“ wieder zurück nach Mariastein ins „Oberdorf“. In nächster Zeit wird die „Mariasteiner Runde“ vom Tourismusverband noch entsprechend markiert und mit Hinweisschildern versehen. Mein herzlicher Dank gilt unserem Waldaufseher Hannes Hotter für seine tatkräftige Unterstützung, den Tourismusverbänden der Region Hohe Save und Kufsteinerland, der Gemeinde Langkampfen, sowie den betroffenen Grundeigentümern.

Ich wünsche uns allen schöne Herbsttage und eine möglichst sorgenfreie Zeit

Mit herzlichen Grüßen

Euer Bürgermeister
Dieter Martinz

GEMEINDEAMT

Förderung für Wärmepumpen und Elektroheizungen:

Unter dem sperrigen Begriff „Anti-Teuerungs-Zuschuss für Haushalte mit Wärmepumpen- und Elektroheizung“ gewährt das Land Tirol einen Zuschuss zu den (hohen) Stromkosten. Der Zuschuss ist zwar einkommensabhängig, allerdings sind die Einkommensgrenzen sehr großzügig gestaffelt. Für Wärmepumpen gibt es einmalig zwischen € 300,- (für einen 1 bis 3-Personenhaushalt) bis max. € 350,- (ab 4 Personen). Die Förderung für Stromheizungen liegt zwischen € 450,- und € 500,-. Die Antragstellung ist noch **bis zum 31. Oktober 2023** mittels Online-Formular möglich.

Nähere Infos unter www.tirol.gv.at/gesellschaft-soziales/soziales/zuschuss-fuer-waermepumpen-und-stromheizungen



Wir suchen Verstärkung:

Ab Jänner 2024 suchen wir immer mittwochs von 16.30 bis 19.30 Uhr einen Mitarbeiter / eine Mitarbeiterin für unseren Recyclinghof. Tätigkeiten:

- Vor- und Nachbereitung der Sammelcontainer
- Überwachung der Abgabe der verschiedenen Wertstoffe
- Abfallberatung

Bei Interesse ersuchen wir um zeitnahe Kontaktaufnahme mit dem Gemeindeamt Mariastein unter 05332 56476 bzw. gemeinde@mariastein.tirol.gv.at.

Auffrischkurs Erste Hilfe:

Bei entsprechendem Interesse würde die Gemeinde Mariastein einen 4-stündigen Auffrischkurs in „Erste Hilfe“ durch eine Rettungsorganisation organisieren. **Termin:** voraussichtlich im Ok-

tober · **Ort:** Schulhaus Mariastein · **Teilnehmer:** max. 15 Personen
Kosten: ca. € 25,- pro Teilnehmer (Rest übernimmt die Gemeinde)
Bei Interesse bitte einfach im Gemeindeamt Mariastein melden.

DORFLEBEN

Präsentation der Sonderpostmarke „Wallfahrtskirche Mariastein“:

Nachdem der Philadelistenverein St. Gabriel aus Oberösterreich unsere Wallfahrtskirche als Motiv für die Sonderpostmarke aus der Reihe „Kirchen“ ausgewählt hat, fand am 23. Juni 2023 die Ersttag-Veranstaltung statt.

Dafür nahm die Österreichische Post AG für einen Tag ein Sonderpostamt in Mariastein in Betrieb. Trotz Regenwetters war den ganzen Tag über reger Besuch und viele Briefmarken-Freunde nutzten die Gelegenheit, seltene Exponate zu besichtigen.



Mitarbeiterinnen der Öst. Post AG bei der Arbeit im „Sonderpostamt Mariastein“



Im Anschluss an die Heilige Messe, die von Alt-Erzbischof Dr. Alois Kothgasser zelebriert wurde, kam es im Rahmen eines kleinen

Festaktes zur offiziellen Präsentation der neuen Sonderpostmarke. Für die musikalische Umrahmung sorgte Magdalena Außerlechner.



Pater Evarist Shayo, Alt-Erzbischof Dr. Alois Kothgasser, Dr. Karl Ohnmacht, Patrizia Liebermann (Öst. Post AG), Mag. Wilhelm Remes, Prälat Mag. Leopold Städtler, Bgm. Dieter Martinz, LAbg. Sebastian Kolland“

DORFLEBEN

105. Gelöbniswallfahrt des Tiroler Kameradschaftsbundes:

Seit dem Jahr 1918 findet alljährlich diese Wallfahrt nach Mariastein statt, die ihren Ursprung in einem Gelöbnis zweier junger Soldaten des 1. Tiroler Landsturmregimentes hat. Hans Gruber aus Thiersee und Andrä Adamer aus Langkampfen versprachen im Zuge eines heftigen Kampfes gegen serbische Truppen im November 1914, eine Wallfahrt zur „Mariasteiner Mutter“ zu machen, wenn sie aus diesem Krieg heil nach Hause zurückkehren sollten. Nur einem der beiden war dies vergönnt. Die Kameraden hielten sich aber an das Versprechen und so wurde im Herbst 1918 erstmals der Gefallenen und Vermissten des ersten Weltkrieges gedacht. Auch heuer trafen sich traditionell am 1. Sonntag im September wieder zahlreiche Abordnungen unserer Traditionsvereine aus vielen Teilen unseres Landes, sowie auch aus Bayern und Südtirol zu einer gemeinsamen Messfeier im Pilgerhof unserer Wallfahrts-

anlage. Die Festmesse wurde von Weihbischof Dr. Hansjörg Hofer, dem Militärpfarrer Mag. Gmachl-Aher, unserem Wallfahrtspfarrer i.R. Matthias Oberascher, unserem (neuen) Diakon Stefan Mair und Pastoralassistentin Mona Mraz zelebriert. Die große Schar der Ehrengäste wurde heuer von Landeshauptmann Anton Mattle angeführt. Nach der Wallfahrt lud der Kameradschaftsbund Mariastein-Angerberg-Angath zum „Heimkehrerfest“ in den Dreiklee Angerberg ein, wo die BMK Angerberg-Mariastein für die musikalische Unterhaltung sorgte. Herzlichen Dank all jenen, die auch heuer wieder für die Organisation und den reibungslosen Ablauf dieser Traditionsveranstaltung Sorge getragen haben.

Bgm. Dieter Martinz



Kranzniederlegung zur Erinnerung bzw. Mahnung an die Gefallenen der beiden Weltkriege



landesüblicher Empfang mit Landeshauptmann Anton Mattle, Landesrätin Astrid Mair und Weihbischof Dr. Hansjörg Hofer

DORFLEBEN

Mariastoana Frautag

Die Feier unseres Kirchen-Patroziniums am Festtag Maria Geburt ist alle Jahre einer der absoluten Höhepunkte in unserer Wallfahrtsgemeinde. Und so war es auch heuer: Bei traumhaften Wetter versammelte sich eine große Menschenchar im festlich geschmückten Pilgerhof. Nach dem Festgottesdienst und einer kleinen Prozession wurde der seit 1. September 2023 in Mariastein tätige Diakon Stefan Mair herzlich willkommen geheißen. Nach der Segnung der Mariastoana Weinbeerweckerl bereitete uns der Kirchenchor in gewohnter Tradition und Qualität eine Agape, und die BMK Angerberg-Mariastein sorgte für die musikalisch Unterhaltung. Ich darf mich bei ALLEN, die zu diesem ganz besonderen Festtag beigetragen haben, herzlich bedanken.

Bgm. Dieter Martinz



Vize-Bgm. Gerhard Weichselbraun und Bgm. Dieter Martinz hießen Diakon Stefan Mair in der Wallfahrtsgemeinde Mariastein herzlich willkommen.

Mariastoana Frautag – Impressionen



DORFLEBEN



Thomas, Max und Moritz mit Floh an der Kanone



Die Weihebrüder Pfarrer Matthias und Pfarrer Klaus Erber



Kein Festtag ohne unsere feschen Musikantinnen

KINDERGARTEN + SCHULE

KINDERGARTEN

Garten

Ein paar Impressionen vom gemeinsamen Spiel und unseren Entdeckungsreisen im Gartenbereich. Es werden neue Ideen geweckt, es wird gearbeitet, gegraben, geschleppt, gespielt und entdeckt.



Mensch, Tier, Natur – Bergbauernhof z`Poifn

Wir wollen uns herzlich bei Thomas Nißl für die Einladung und den interessanten Vormittag am Penningberg / Hopfgarten bedanken. Wir begannen mit einem Spaziergang durch den Wald zu einem Bauernhof. Dort begegneten wir Lamas, Esel, Hängebauchschweine, Katzen und Gänse. Die mutigen durften die Esel bürsten und streicheln und/oder die Lamas auf die Weide führen. Auch die ganz kleinen Tiere, wie den Regenwurm, konnten wir entdecken. Bei diesem Ausflug durften wir mit dem Taxi – herzlichen Dank an das Diakoniewerk Hopfgarten – dem Zug und dem Autobus reisen. Es war ein Ausflug für alle Sinne.



KINDERGARTEN + SCHULE

Radieschen

Wir setzten kleine Radieschensamen ein und pflegten sie so lange, bis wir schließlich verschiedenste Radieschen ernten konnten. Alle waren interessiert und überrascht, wie sich das selbst angebaute Pflänzchen entwickelt hat. Jedes Radieschen war etwas Besonderes in ihrer Farbe und Form.



Waldtag

Die wöchentlichen Waldbesuche durften heuer natürlich auch nicht fehlen. Die einen spielten Schule, die anderen entdeckten kleine Tiere und verschiedenste Pflanzen und „kochten“ damit, oder es wurde an neuen Häuser und Verstecke gebaut. Ein Waldtag war für uns noch nie langweilig!



KINDERGARTEN + SCHULE

KINDERGARTEN

Wiffzacktag

Zum Abschluss durften die Schulanfänger – unsere Wiffzacks – mit den Schultaschen in den Kindergarten kommen. Um 13 Uhr wurde gekocht, aufgedeckt und gemeinsam Mittaggeessen, um danach gestärkt die Räumlichkeiten der Volksschule zu erkunden. Ein Parkour mit Schultasche musste im Turnsaal absolviert werden. Am Ende des langen Tages gab es noch ein Eis und die Bilderbuchgeschichte „Morgen komme ich in die Schule“ wurde erzählt. Wir wünschen allen Schulanfängern einen guten Schulstart, spannende Erlebnisse und viel Spaß am Weiterlernen.



Umbau

Beim Ausräumen unserer Bibliothek halfen die Kindergartenkinder fleißig mit. Alles musste in den Keller. Auch die Handwerker wurden immer wieder intensiv beobachtet. So konnten die Kinder einigen Baufortschritte miterleben und auch mit den Arbeitern in Kontakt treten. Nun sind alle gespannt, wie der neue Kindergarten aussehen wird.



KINDERGARTEN + SCHULE

VOLKSSCHULE

Aktion Autofasten

Heuer machten alle Kinder bei der Aktion „Autofasten – Heilsam in Bewegung kommen“, einer Initiative der Umweltbeauftragten der Katholischen und Evangelischen Kirche Österreichs, mit. Dabei galt es, so oft wie möglich den Schulweg ohne Elterntaxi zurückzulegen. War dies der Fall, durften die Schüler und Schülerinnen ein Pickerl in Form von grünen Blättern auf ein Baumplakat kleben. Unsere Kinder waren sehr emsig und konnten unglaublich viele Blätter sammeln bzw. aufkleben. Als Belohnung für ihren Fleiß, erhielt die Schule einen Gutschein, um einen Obstbaum oder Obststrauch einzukaufen. Daher zieren nun ein roter und schwarzer Johannisbeerstrauch in schönen Pflanzkübeln die Terrasse unserer Schule. Hoffentlich lassen sich in den kommenden Jahren leckere Früchte ernten!



ASVÖ-Leichtathletik Grand Prix

Bei strahlendem Sonnenschein und heißen Temperaturen fanden sich die Kinder der Volksschule am Sportplatz in Kirchbichl ein, um beim diesjährigen ASVÖ-Leichtathletik Grand Prix mitzumachen. Hierbei galt es in den Disziplinen Weitwurf, Weitspringen und Sprint das Können unter Beweis zu stellen. Die Mädchen und Buben zeigten vollen Einsatz, um beste Leistungen zu erzielen. Besonders glücklich schätzen durften sich bei der Preisverleihung Felix Kruckenhauser, Lorena Lucke, Luis Hauser, Rafael Knapp und Johanna Adamer, die zu den Besten in ihrer Schulstufe zählten und prämiert wurden. Alle Kinder durften sich über eine Urkunde freuen und werden diesen Tag hoffentlich in netter Erinnerung behalten. Auf diesem Wege auch noch ein herzliches Dankeschön von uns Lehrerinnen an alle Eltern, die sich bereit erklärten, die Kinder zum Sportplatz bzw. wieder nach Hause zu fahren.



Wild Card für das TIROLER Sprint Champion Landesfinale

Die Volksschule Mariastein darf Niklas Adamer und Lorena Lucke herzlich zum Erhalt einer WILD CARD für das Landesfinale des TIROLER SprintChampion beglückwünschen. Wahrlich eine super Leistung! Die beiden Kinder zählten beim heurigen ASVÖ Leichtathletik Grand Prix zu den besten SprinterInnen des Bezirks. Sie haben nun die Möglichkeit, am 16. September 2023, beim Landesfinale in Innsbruck mitzumachen. Liebe Lorena, lieber Niklas, es wäre wirklich toll, wenn ihr mit dabei wärt!



KINDERGARTEN + SCHULE

VOLKSSCHULE

Spende für das Jugendrotkreuz

Im heurigen Schuljahr sammelten die Kinder der Volksschule sehr fleißig „Kupfermünzen“ in einer Spendenpyramide für das Jugendrotkreuz. Zum Schulschluss konnte nun ein Betrag von 34,35 € überwiesen werden. Vielen, vielen Dank an alle Spenderinnen und Spender!



Raika-Malwettbewerb „WIR“

Das diesjährige Thema für den Raiffeisen Malwettbewerb lautete „WIR – Mit wem fühlst du dich verbunden?“. Mit viel Kreativität und Eifer gestalteten die Kinder der Volksschule Mariastein ihre schönen Zeichnungen. Die ersten drei Plätze jeder Klasse durften sich dann über großartige Preise freuen.



Schwimmtage

Auch in diesem Jahr durften sich die Kinder der Volksschule Mariastein an zwei Schwimmtagen im Atoll am Achensee erfreuen. Mit unserer Trainerin Kristina hatten wir sehr viel Spaß und haben einiges dazu gelernt. Dankenswerterweise organisierte uns die Familie Ausserer einen Sponsor. Dadurch wurden die Buskosten von der Stanka GmbH übernommen – wie waren darüber ausgesprochen glücklich!



KINDERGARTEN + SCHULE

Lehrausgang Bienen

Im Juni erhielten die Kinder der 3. und 4. Stufe Besuch vom Imker Martin Außerlechner. Mit viel Anschauungsmaterial, Bienenwaben zum Naschen und einem transportfähigen Bienenstock vermittelte er den Kindern allerhand Wissenswertes über Bienen und bereitete ihnen viel Freude. Nach dem Verzehr der etlichen Honigbrote, die Martins Töchter brachten, konnten sie sogar seine Bienenstöcke in der Nähe besuchen und dort den regen Flugbetrieb beobachten. Anschließend spazierten sie zum nächsten

Mariasteiner Imker, Heinrich Strillinger. Die Kinder bestaunten das geräumige Bienenhaus mit dutzenden Bienenstöcken. Heinrich zeigte uns alles rund ums Thema Bienen und Bienenstock, ließ die Kinder selbst „abdeckeln“ und dann Honig schleudern. „Das war der coolste Schultag des Jahres!“, konnte man von einigen SchülerInnen vernehmen. Herzlichen Dank für den wundervollen, aufregenden Vormittag, Martin und Heinrich!



Alpaka Wanderung

„Das war einer der allertollsten Ausflüge!“, meinten die SchülerInnen der Volksschule Mariastein, nachdem wir uns beim Gschwendtner Hans in der Schwoich mit den feinfühligsten Tieren beschäftigt hatten. Um mehr über diese Tiere aus den Anden zu erfahren, erklärte uns Hans zuerst die Besonderheiten der Wiederkäuer und wie man mit ihnen umgehen sollte. Nach diesen interessanten Informationen wurden die Tiere zum ersten Kennenlernen aus den Gehegen gelassen. Auf der Wiese konnten die Kinder den Säugetieren näherkommen, sie füttern und

mit ihnen einen Parkour ablaufen. Sogar streicheln durften die SchülerInnen die kuscheligen Herdentiere, denn Hans beschäftigt sich so intensiv mit diesen eigentlichen Fluchttieren, dass sie Menschen gegenüber keine Scheu mehr zeigen. So konnten wir auch mit den Alpakas auf einem kleinen Pfad durch den Wald wandern. Dass die SchülerInnen die Tiere selbst führen konnten, war mit Sicherheit eines der Highlights dieses spannenden und auch abenteuerlichen Ausfluges.



KINDERGARTEN + SCHULE

VOLKSSCHULE

Buchstabenfest

Am Ende des Schuljahres feierte die 1a ein Buchstabenfest mit vielen unterschiedlichen Stationen. Jeder und jede durfte sich eine Krone als Buchstabenkönig oder Buchstabenkönigin basteln, Buchstaben mit dem Körper turnen, mit Legematerialien Buchstaben legen, Buchstabenmemory spielen und noch vieles mehr. Als Stärkung gab es selbst gebackene Buchstabenkekse. Die Kinder hatten sichtlich Spaß und arbeiteten sehr fleißig. Mit diesem gelungenen Abschluss ließ sich das Schuljahr gut ausklingen!



Eis zum Schulschluss

Hier kommt eine Quizfrage: Wann leuchten Kinderaugen und es herrscht für ein paar Minuten absolute Stille? Genau, bei einem leckeren Eis! Zum Schulschluss wurden die Kinder und Lehrerinnen der Volksschule Mariastein von Thomas und Maria Radinger zu einem leckeren Softeis im Mariasteinerhof eingeladen. Wir bedanken uns ganz herzlich für die liebevolle Bewirtung und den leckeren Eisgenuss.



Abschlussstage auf dem Berg

Auch heuer endete für einige Kinder in Mariastein wieder die Volksschulzeit. Für ihren Abschluss wünschten sie sich eine Übernachtung auf einem Berg. Also starteten die Kinder der 3./4. Stufe Ende Juni bei schönem Wetter mit zwei Lehrerinnen von Hinterthiersee zum Höhlensteinhaus. Dort aßen sie zu Mittag und wanderten anschließend weiter zur Kalaalm. Ausgelassen wurde sich auf dem Spielplatz vergnügt, bevor das Abendessen serviert wurde. Natürlich genossen die Kinder den langen, lauen Abend im Freien und anschließend in ihren Zimmern. Am nächsten Morgen spazierten wir überglücklich, allerdings ein wenig müde und auch wehmütig zum Schneeberg-Parkplatz, wo die Abschlussstage endeten. Dankeschön an die Mütter, die uns hin und zurück transportierten.





**WINTERCHECK
FÜR'S AUTO NICHT
VERGESSEN!**

JETZT TERMIN VEREINBAREN!

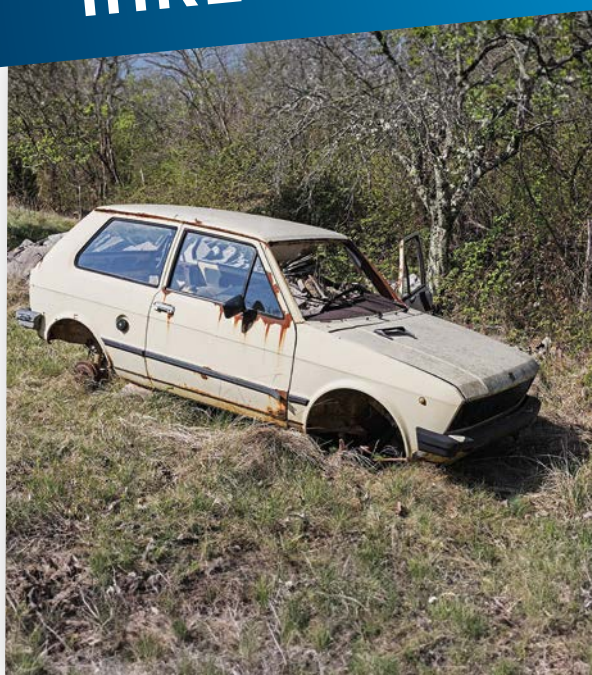
**WIR MACHEN IHR AUTO
FIT FÜR DEN WINTER!**

UNSERE CHECKLISTE:

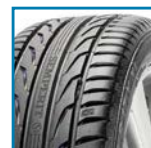
- BATTERIE
- REIFENPROFIL UND -DRUCK
- FLÜSSIGKEITSSTÄNDE
- WISCHERBLÄTTER
- KEILRIEMEN
- SCHEIBENWASCHANLAGE
- UND VIELES MEHR...



IHRE KARRE BRAUCHT NEUE REIFEN?



**TOP REIFEN
ZU TOP PREISEN!**



**JETZT NOCH SCHNELL
TERMIN FÜR EINEN RÄDERWECHSEL
VEREINBAREN!**

**WIR LAGERN AUCH GERNE IHRE
SOMMERRÄDER EIN!**

ZUVERLÄSSIG & SCHNELL!

EXIM AKTUELL

Der Mangel an Arbeitskräften ist immer noch eines der größten Probleme der heimischen Wirtschaft. Leider geht auf politischer Ebene wenig weiter. Auch die Neugestaltung des Arbeitslosengeldes wird blockiert und liegt somit auf Eis. Unglaublich, dass zum Beispiel im Bezirk Kufstein 800 Arbeitslose in einem Beruf gemeldet sind, jedoch in dieser Sparte 900 Leute gesucht werden. Dies ergibt eine Stellenandrangsziffer von 0,90. Die Stellenandrangsziffer zeigt also, wie viele Arbeitslose es pro offener Stelle für einen Beruf gibt. Es gilt: je niedriger die Stellenandrangsziffer, umso größer der Fachkräftemangel. Somit kommen auf 100 offene Stellen 90 als arbeitslos gemeldete Personen in dieser Berufssparte.

Der Arbeitskräftemangel, den man früher vor allem im Tourismus spürte, ist inzwischen in allen Branchen spürbar. Dies bringt Einschränkungen für die Betriebe und infolge auch für die Konsumenten. Um die Situation zu verbessern, seien Leistungsträger zu motivieren und deren Leistung zu belohnen. Mehrleistung und höherer Einsatz sollen in Form eines höheren Nettoeinkommens spürbar sein. Viele Mitarbeitende sind nicht Vollzeit beschäftigt. Das war schon früher oft der Fall bei Frauen, die von der Karenz zum Betrieb zurückgekehrt sind. Eigenartig ist es jedoch, wenn junge Menschen, die gerade ins Arbeitsleben eintreten, den Gang in die Teilzeit wählen.

Teilzeit ist das neue „Normal“. Mehr als die Hälfte der erwerbstätigen Frauen und jeder zehnte Mann arbeitet weniger als 36 Stunden in der Woche. Der jungen Generation sei es gegönnt, den gesteigerten Freizeitaktivitäten und außerberuflichen Interessen nachzugehen, für den Arbeitsmarkt stellt dieser Trend jedoch ein großes Problem dar und ist ohne internationale Arbeitskräfte nicht zu bewältigen.

Dazu bräuchten wir eine „Zuwanderungskarte“, die rasch und einfach funktioniert, um die besten Mitarbeiter sowie qualifizierte Fachkräfte im Ausland zu erhalten. So nach dem Motto: Wer bei uns arbeiten möchte, ist herzlich willkommen. Wer keinen Job mehr hat, soll wieder gehen. Erst mit unkomplizierten, schnellen Lösungen und auch wenn sich die Vollzeitbeschäftigung wieder richtig rechnet, wird man die Menschen wieder zur Arbeit motivieren können.



WAS GIBT ES NEUES?

BEE THE FUTURE



Unter dem Motto „zusammen mit den Bienen den eigenen ökologischen Fußabdruck verbessern“, haben unsere italienischen Kollegen in Neumarkt a. d. Etsch beschlossen, eine Bienenwiese anzulegen. Land- und Forstwirtschaft brauchen biologische Vielfalt und Bodenfruchtbarkeit. Nur so kann die Versorgung der Bevölkerung mit hochwertigen Lebensmitteln sichergestellt werden und gleichzeitig ein Ausgleich für die klimaschädlichen Auswirkungen unserer Zeit geschaffen werden. Für ein ausreichendes Nahrungsangebot wurde eine passende Fläche mit insektenfreundlichen Pflanzen bestellt und es wurde ihnen auch ein professionell betreutes Bienenvolk zur Verfügung gestellt.



Am Ende des Honigjahres wurden wir mit unserem eigenen EXIM-Honig belohnt. Auf diese Weise zum Erhalt der Artenvielfalt beizutragen, ist doch eine ausgezeichnete Idee.

Da wir beschlossen haben, unseren Betrieb in Europa zu verkleinern, spaltet sich ab September unsere Niederlassung in Neumarkt a. d. Etsch von der EXIM-Gruppe ab. Herr Johannes Deluggi, derzeitiger Geschäftsführer in Neumarkt, wird den Betrieb in eigenem Namen weiterführen.

Lieber Johannes, liebe Adriana, wir möchten uns bei euch für die gute Zusammenarbeit bedanken und wünschen euch für die Zukunft das Allerbeste!

La buona fortuna e la gioia del lavoro possono esservi concesse, tanti auguri dai vostri amici tirolesi!

VEREINE

BMK ANGERBERG/MARIASTEIN

Wie jedes Jahr durften wir auch heuer wieder am dem Dreifaltigkeitssonntag zur **Fronleichnamtsfeier** in **Mariastein** musizieren. Viele Gläubige und Fahnenabordnungen waren an diesem **04.06.** festlich gekleidet erschienen. Durch die Salve und die Kranzniederlegung beim Kriegerdenkmal machten die Kufsteiner Schützen die Heilige Messe zu etwas ganz Besonderem. Zelebrant Altpfarrer Matthias Oberascher zelebrierte gemeinsam mit einem zweiten Geistlichen den feierlichen Gottesdienst im Pilgerhof, der durch den traditionellen Umgang besonders würdevoll war. Die musikalische Umrahmung bei den beiden Gebetsstationen, Feuerwehrhaus und vis-a-vis Hotel „Mariasteinerhof“, übernahmen wir gerne, in Abwechslung mit dem Mariasteiner Kirchenchor. Zünftig klang dieser Sonntag mit dem Frühschoppen aus, der heuer unter dem Motto „110 Jahre FF Mariastein“ stand. Umrahmt wurde er durch die „3 Zuagstitzn“.

Festlich beflaggt waren die Häuser der Gemeinde Angath, als am **06.08.** in **Angath** das **Fronleichnamtsfest** mit Prozession stattfand. Zelebrant Pfarrprovisor Evarist Shayo, die BMK Angath, sowie der Kirchenchor gestalteten diesen Sonntagvormittag besonders festlich. Wir durften mit einer dreiköpfigen Fahnenabordnung dabei sein.

Das „Jawort“ gab unser Mitglied **Christian Möisinger** nun auch kirchlich seiner **Susanne**, nachdem er im Vorjahr seinen Entschluss am Standesamt besiegelte. Doch ohne Poltern sollte es auch diesmal nicht abgehen, und so gab es am **20.06.** in der „Schlatt-Tenne“ einen Auflauf der blasmusikalischen Art. Samstags darauf, am **24.06.**, war es dann soweit. Um 14:00 Uhr fand die **Trauung** im Mariasteiner Pilgerhof statt, bei der einige von uns teilnahmen und zusammen mit anderen musikalischen Hochzeitsgästen die Trauungszeremonie blasmusikalisch und mit Saiteninstrumenten besonders stimmungsvoll gestalteten. Hernach marschierten wir in voller Besetzung in den Pilgerhof ein und spielten Marschmusik, die durch das Brautpaar dirigiert wurde. Beim „Dreiklee“ empfingen wir abermals musikalisch die Frischvermählten, wonach die „Tennamusig“ aufspielte. „Die Kufsteiner“ lockten dann bei der Hochzeitsfeier im „Dreiklee“ viele auf die Tanzfläche.

Viele Vereine, nicht nur Musikkapellen, verschmerzten durch die Pandemie einen merklichen Mitgliederschwund. Daher war es besonders begrüßenswert, dass am **29.06.** im Saal der Wirtschaftskammer **Kufstein** auch sechs junge und auch bereits erfahrene Talente das **Jungmusikerleistungsabzeichen** verliehen bekamen. In Bronze wurden Magdalena Außerlechner, Adam Thurner, Thomas Radinger, Lea Sophie Hörl und Maximilian Fischer ausgezeichnet, „versilbert“ wurde unser ehem. Kapellmeister und Multiinstrumentalist Thomas Möisinger. Die BMK gratuliert recht herzlich. Diesbezüglich sollte auch erwähnt werden, dass unser **Jungmusikprojekt** „Musighaufn entan & herentan Inn“, bestehend aus Nachwuchsmusikanten verschiedener Kapellen der Umgebung, in **Angath** (06.07.) und Wörgl (07.07.) als

Auftakt zum dortigen Platzkonzert jeweils 45 Minuten mit einem tollen Konzert aufhorchen ließ.

Das „Drachental“ in der Wildschönau ist als beliebtes Ausflugsziel rundum bekannt, und – so quasi als Belohnung für den Fleiss – führen Obmann Markus Ellinger, Jugendreferentin Silvia Ehrenstraßer und ihre Stv. Johanna Peer am **01.07.** mit einem zehnköpfigen Aufgebot an musikalischem Nachwuchs dorthin und verbrachten einen tollen Nachmittag.

„60 Jahre SV Angerberg“ ist ein nicht alltägliches **Jubiläum** und gehört auch dementsprechend gefeiert. Am **02.07.** im „Dreiklee“ konnten wir auf „unserer“ Bühne zum **Frühschoppen** aufspielen, während ausgelassen gefeiert wurde. Abermals die „3 Zuagstitzn“ sorgten in bewährter Art und Weise für gute Stimmung beim Festausklang.

Und wieder gab es Grund zum Feiern. Am **09.07.** blickte die **Schützenkompanie Pfarre Angath-Angerberg-Mariastein** festlich auf **40 Jahre** Vereinsgeschehen und die Wiedergründung 1983 zurückblicken konnte. Nach dem Eintreffen der Kompanien, der Politik und Fahnenabordnungen beim Dorfplatz führten wir den festlichen Zug an und marschierten geschlossen zum Sportplatz Angerberg. Die darauffolgende Jubiläumsmesse zelebrierte Altpfarrer Matthias Oberascher, assistiert wurde er von den Pastoralassistenten Michael Klauser und Mona Mraz. Verdiente Ehrungen, die Verleihung der Fahnenbänder und die feierliche Intonation unserer Landeshymne durch uns machten diese Feier besonders würdevoll. Zurück beim „Dreiklee“ wurde durch die BMK Angath der Festausklang bestens gestaltet. Die „3 Zuagstitzn“ sorgten auch dieses Mal wieder für einen perfekten Abschluss dieses nicht alltäglichen Jubiläums.

Das **Dorffest Angath** konnte 2023 bereits zum **9. Mal** gefeiert werden. Auch heuer wieder rund um den Musikpavillon. Alle örtlichen Vereine waren gern mit dabei und so wurde dieser **15.07.** wieder ein voller Erfolg. Musikalisch eröffneten wir das Fest, es folgten die Musikkollegen der BMK Münster, den Festausklang besorgten souverän „die Alpis“.

Bei unseren wöchentlichen Platzkonzerten, die im neuen Modus und in Abwechslung immer freitags in Angerberg und Mariastein stattfinden, sorgten die beiden BMK's Ebbs (21.07.) und Schwoich (18.08.) für willkommene Abwechslung im Programm. Eine Tatsache, die sich schon die Jahre vorher bewährt hatte. Dafür konzertierten wir am 27.07. in Ebbs und am 09.08. in Schwoich, und sorgten unsererseits für Stimmung und Abwechslung im musikalischen Repertoire.

*Für die BMK Angerberg-Mariastein
Schriftführer Franz Osl.*

VEREINE



Am 24.08. durften wir unserem ehem Obmann und nach wie vor sehr aktiven Mitglied Johann Osl, "Pfaring Hansä", beim "Gruber's" zu seinem runden Geburtstag gratulieren.



TRACHTEN- VEREIN MARIASTEIN

Trachtenverein D'Mariastoana feiert das 85-Jahr-Jubiläum mit großem Ballabend im Dreiklee Angerberg. Am 30. September 2023, mit Beginn um 20.00 Uhr, veranstaltet der Unterinntaler Trachtenverband im Angerberger Dreiklee den traditionellen Verbandsball. Um 20.30 Uhr findet der Auftanz statt, im Anschluss spielen die ALPIS zum Tanz auf.

Der Trachten Ball

85 Jahre
Trachtenverein D'Mariastoana

**SAMSTAG
30. SEPTEMBER 2023**

**IM DREIKLEE
ANGERBERG**

**ES SPIELEN
DIE ALPIS**

BEGINN 20.00 UHR
AUFTANZ 20.30 UHR

EINTRITT: € 8,-

Gruber & Seitzer
KUCHENSTUDIO creativ
THERAPIEZENTRUM HOPFGARTEN - BROKENTAL
Hundesalon umgard
SO WILL ICH REISEN.AT

VEREINE

FEUERWEHR

Landesfeuerwehr-Jugendleistungsbewerb und Zeltlager

Am Freitag, den 30.6. war es endlich soweit. Unsere Feuerwehrjugend samt Betreuer machte sich bereits am Vormittag auf den Weg nach Ischgl, wo der diesjährige Landesbewerb und das Landeszeltlager stattfanden. Beim Zeltlager hatten alle sehr viel Spaß und konnten auch viele neue Kontakte und Freundschaften knüpfen. Am nächsten Tag stand dann der Leistungsbewerb auf dem Programm. Dort hieß es nun all das zu zeigen, was in den

letzten Monaten gemeinsam in Mariastein trainiert wurde. Unsere 2 gemischten Gruppen aus Mariastein, Angath, Angerberg und Kundl erzielten dabei super Ergebnisse und dürfen nun das wohlverdiente Leistungsabzeichen in Bronze tragen. Den Bezirkssieg mussten wir nur knapp an die Freiwillige Feuerwehr Kastengstatt abtreten. Wir gratulieren zu dieser großartigen Leistung!



07.10.23

Oktoberfest Angerberg

Ab 19 Uhr im Dreiklee Angerberg
mit bayrischer Musik.



**Bis 20 Uhr € 7,- pro Maß!
Mit Maßkrugstemmen.**

VORVERKAUF

Braunegger Angerberg
Gemeindeamt Angerberg
BMK Angerberg-Mariastein
Nanny's Cafe Angath

PREISE

Vorverkauf	€ 8,-
Bis 19 Uhr	€ 8,-
Abendkasse	€ 10,-

Kontrolle Lichtbildausweis!

VEREINE

FEUERWEHR

Abschlussübung der Feuerwehrjugend

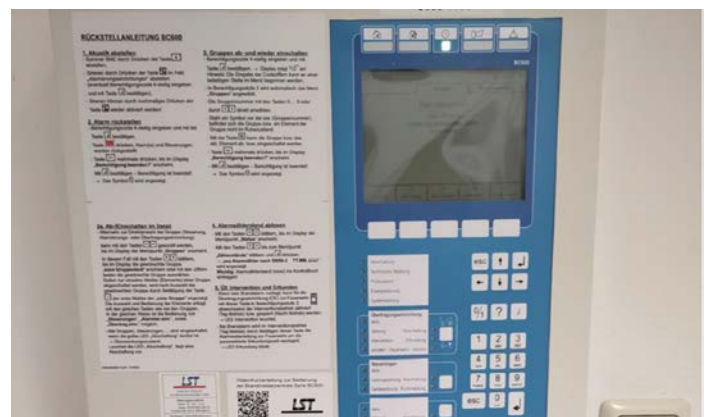
Am 11.07.23 haben wir mit den Jugendfeuerwehren aus Angath, Angerberg und Kundl unsere Abschlussübung vor der Sommerpause durchgeführt. Übungsannahme war ein Fahrzeugbrand, den es zu löschen galt. Der Spaß kam dabei natürlich nicht zu kurz

und dank sommerlicher Temperaturen gab es dann für den ein oder anderen auch eine kalte Dusche. Einen großen Dank an die Feuerwehr Kundl für das Organisieren sowie an die Betriebsfeuerwehr Sandoz Kundl für die leckere Verpflegung im Anschluss.



Neue Brandmeldeanlage (BMA) im Feuerwehrhaus

Durch die mittlerweile erhöhte Brandgefahr wurde nach einstimmigem Beschluss im Juli eine Brandmeldeanlage der Fa. Labor Strauß im Feuerwehrhaus installiert. Die Vorarbeiten (Kabel verlegen, Meldermontage etc.) wurden durch einige fleißige Kameraden und Helfer erledigt, sodass nur noch die Inbetriebnahme durch einen Techniker erfolgen musste. Im Brandfall erfolgt die Alarmierung per Handy. Wir möchten uns nochmals besonders beim Bürgermeister sowie beim Gemeinderat bedanken, dass dies ermöglicht wurde.



VEREINE

Feuerwehr-Bewerbe Sommer 2023:

Bezirkswettbewerb Radfeld

Am 29.07.2023 nahm eine Gruppe beim Nassbewerb in Radfeld teil und zeigte dabei eine tolle Leistung. Im Anschluss an den Bewerb und der Schlussveranstaltung durfte natürlich auch die Kameradschaft nicht zu kurz kommen.

Feuerwehr-Landes-Leistungsbewerb

Am 16.06.2023 fand der heurige Landes-Leistungsbewerb in Längenfeld statt. Unsere Bewerbungsgruppe meisterte die Bronze-Medaille mit „Null!“ Fehlerpunkten!



150-jähriges Jubiläum FF Eggstätt

Am 25.06.2023 feierten wir in Eggstätt das 150-jährige Jubiläum unserer Pöwrtnerfeuerwehr. Natürlich durfte auch ein besonderes Geschenk aus Mariastein nicht fehlen. Es war ein ganz besonderes Fest!



40-jähriges Jubiläum der Pfarrschützen

Am 09.07.2023 feierten wir mit unserer Fahnenband-Patin Huber Evi das 40-jährige Jubiläum der Schützenkompanie Pfarre Angath-Angerberg-Mariastein.



VEREINE

FEUERWEHR

**Feuerwehr-
Herbstübungen**

**ÜBUNGS-
START:**

14.09.

19:30 Uhr
(Donnerstags)

**→ Auch für Interessierte und
"Schnupperer"**



 **FORMA** BAU

VEREINE

OBST- UND GARTENBAUVEREIN ANGERBERG

Sommerschnittkurs am 26. August 2023 um 14:00 Uhr

Trotz unangenehmer Wetterprognose konnte der Kurs bei der Mosterei und Umgebung bei angenehmem Baumschnittwetter durchgeführt werden. Unter reger Teilnahme von zahlreichen interessierten Personen wurden die Grundlagen des Baumschnittes besprochen. Dabei war es auch Ziel, den Teilnehmern die Wichtigkeit des Sommerschnittes aufzuzeigen. Speziell bei wüchsigen Bäumen, die ein starkes Wachstum zeigen, ist der Sommerschnitt die perfekte Maßnahme, um dieses Wachstum langfristig zu bremsen und gleichzeitig die Blüten- und somit die Fruchtbildung zu erhöhen. Nach dem theoretischen Teil wurde in verschiedenen Gärten mit unterschiedlichen Obstarten und Baumgrößen die Praxis des Sommerschnittes von Baumwärter Martin Bramböck

vorgezeigt. Im Februar / März 2024 plant der OGV Angerberg den nächsten Obstbaumschnittkurs. Dabei wird es um den Schnitt von älteren Bäumen gehen, die durch einen Frühjahrsschnitt entsprechend verjüngt werden können.



Bitte geben Sie Glasverpackungen zum Altglas. Danke.

Ausgelöffelt und ausgeleert, getrennt nach Weißglas und Buntglas.

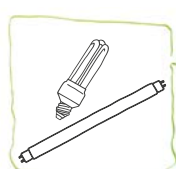


Unvollständige, beispielhafte Übersicht von Glasverpackungen in alphabetischer Reihenfolge – das Glasverpackungs-ABC

A Aufstrichglas	E Essigflasche	Honigglas	L Lebensmittelglas	P Pestglas	Senfglas	W Weinflasche
B Babynahrungsglas	F Flacon	Hustensaftglas- fläschchen	M Marmeladeglas	Q Quittenkompottglas	Suppenpulverglas	X Xylitglas
C Cremeglas	G Gewürzglas	I Infusionsflasche	N Medizinflaschen	R Roll-On-Flasche	T Tablettenglas	Y Yamswurzelextraktfläschchen
D Duftölfläschchen	H Herkenglas	J Joghurtglas	O Nasensprayglasfläschchen	S Sektflasche	U Uhudlerflasche	Z Yuzumarmeladeglas
		K Konservenglas	Ö Ölflasche		V Vino-Lock (Glasverschluss)	Z Zahnölglasfläschchen

Bitte entsorgen Sie
auch anderes Glas
richtig.

Energiesparlampen,
Leuchtstoffröhren



FACHHANDEL
PROBLEMSOFF
SAMMELSTELLE

RESTMÜLL
RECYCLINGHOF



Glasscheiben,
Glasgeschirr,
Einmachgläser,
Glühbirnen,
Spiegel,
Laborgläser

Hier sehen Sie
wie man Glas richtig
entsorgt als Film:



VEREINE

SCHÜTZENKOMPANIE PFARRE ANGATH-ANGERBERG-MARIASTEIN

Angerberg, 09. Juli 2023 – Ein ganz besonderes Jubiläum und gleichzeitig ein bewegender Moment in der Geschichte der Schützenkompanie der Pfarre Angath Angerberg Mariastein wurde im Juli gefeiert. Mit großer Begeisterung und Stolz fand das 40. Jubiläums- und Wiedergründungsfest statt. Das Fest begann am Sonntagmorgen mit einer feierlichen Feldmesse am Sportplatz Angerberg. Die Schützen zogen anschließend in festlichem Gewand und begleitet von den Klängen der Blasmusik durch die Straßen von Angerberg. Die Einwohner der umliegenden Gemeinden waren zahlreich erschienen, um diese historische Feier zu würdigen und ihre Glückwünsche zu überbringen. Am Festplatz angekommen, eröffnete der Obmann der Schützenkompanie, Herr Werner Strillinger, offiziell das Fest. In seiner Rede betonte er die Bedeutung des Zusammenhalts und der Tradition innerhalb der Kompanie. Das 40-jährige Bestehen und die Wiedergründung waren wichtige Meilensteine, die nur durch den Einsatz und die

Hingabe der Mitglieder erreicht werden konnten. Die kulinarischen Köstlichkeiten durften bei einem solchen Fest natürlich nicht fehlen. Die Schützenkompanie hatte für das leibliche Wohl ihrer Gäste bestens gesorgt. Ein großes Dankeschön für die tolle Unterstützung ergeht an das Catering Gruber's. Mit dem 40. Jubiläums- und Wiedergründungsfest hat die Schützenkompanie der Pfarre Angath Angerberg Mariastein eindrucksvoll ihre Tradition und ihren Gemeinschaftssinn gefeiert. Das Ereignis wird noch lange in den Herzen und Köpfen der Teilnehmer und Besucher weiterleben. Die Schützenkompanie sieht mit Zuversicht in die Zukunft und freut sich darauf, ihr Engagement für die Gemeinschaft auch in den kommenden Jahren fortzusetzen.

Wir bedanken uns bei allen Marketenderinnen, Schützen und Besucherinnen und Besucher für die zahlreiche Unterstützung am Fest.



VEREINE

GESUNDHEITS- & SOZIALSPRENGEL ANGERBERG-ANGATH-MARIASTEIN

Eine gelungene 80iger Geburtstagsfeier

Osl Hubert feierte am 30.06.2022 im Gasthof Baumgarten seinen 80igsten Geburtstag. Die Geschäftsführung des Sozialsprengels gratulierte herzlichst und bedankte sich für den langjährigen Einsatz als ehrenamtlicher Essensfahrer. Anstatt Geschenke wünschte sich das Geburtstagskind Spenden für gemeinnützige Vereine. Auch an den Sozial- und Gesundheitssprengel ging ein beachtlicher Betrag. Ein Herzliches Dankeschön an alle Spender.



Ein Dankeschön für die Spende geht an Raiffeisen Bezirksbank Kufstein, Bankstelle Angath

Ja ein besonderes Dankeschön an die Bankstelle Angath, Herrn Adensam für die Organisation u. Bewilligung der Spende für einen Teil der Dienstkleidung. Die Geschäftsführerin Katharina Berger und das Team des Sozial- und Gesundheitssprengel Angerberg-Angath-Mariastein bedanken sich recht herzlich.



MITAN ND

SOZIALE VISION Angerberg • Angath • Mariastein

Es war wirklich ein gemütlicher Nachmittag mit viel guter Laune. Am 23. Juni hatten wir wieder „Lust auf „Gemeinsamkeit“. Unser Ziel war Cafe „Gruber's“ – das Treffen von alten Bekannten, ein „Hoagascht“, ins Gasthaus zu gehen und sich verwöhnen zu lassen ist immer wieder ein Anlass auszugehen. Das „Cafe Lebensfreude“ findet ca. alle zwei Monate im Sprengelgebiet statt.



VEREINE

Liebe Christl, herzlichen Glückwunsch zu deinem 80igsten Geburtstag

Feldkircher Christl feierte am 05. Juli 2023 beim Gasthaus Köfler in Kundl ihren 80igsten Geburtstag. Die Geschäftsführung des Sozialsprengels freute sich sehr über die Einladung und gratuliert Frau Feldkircher zu ihrem besonderen Anlass.



Frühstück mit den ehrenamtlichen Essensfahrern und ehrenamtlichen Besuchsdiensten

Sozialsprengel Angerberg-Angath organisierte ein Frühstück mit den ehrenamtlichen Essensfahrern und ehrenamtlichen Besuchsdiensten bei Gruber's als kleines Dankeschön. Oft war es nicht leicht, immer alle Essen an alle Plätze zu verteilen. Der Einsatz all unserer Essensfahrer ist einzigartig. Zusammen verteilen die 9 Fahrer tausende Essen jedes Jahr. Auch der individuelle Einsatz

der ehrenamtlichen Besuchsdienste ist beispielhaft – in deren Freizeit werden die Klienten besucht, begleitet, unterstützt und somit teils auch die Angehörigen entlastet – daraus entsteht ein oft sehr herzlicher, inniger Kontakt. Liebe Essensfahrer und Besuchsdienste, ich danke euch herzlichst für eure Geduld, Ausdauer und euren fleißigen Einsatz. Schön dass es euch gibt.



Wir suchen Dich!

Ehrenamtliche Mitarbeiter versorgen Menschen, die aus verschiedenen Gründen nicht mehr in der Lage sind selbst zu kochen, täglich mittags mit einer warmen Mahlzeit.

WIR SUCHEN DRINGEND MITARBEITER, DIE SPORADISCH BEREIT SIND, DAS ESSEN FÜR UNS AUSZULIEFERN.

Für weitere Informationen kontaktieren gerne unser Spreng Büro in Angerberg Tel. Nr. 05332 56660

VEREINE

GESUNDHEITS- & SOZIALSPRENGEL ANGERBERG-ANGATH-MARIASTEIN

Helfende Hände gesucht

Wer mag Weihnachtskekse backen?

Der Sozial- und Gesundheitssprengel Angerberg-Angath-Mariastein sucht geschickte Hände, die uns Weihnachtskekse backen für einen guten Zweck. Diese werden dann abgepackt und im Sozialsprengel Angerberg verkauft. Der Reinerlös ergeht an den Sozial- und Gesundheitssprengel Angerberg-Angath-Mariastein. Information und Anmeldung bitte telefonisch beim Sozial- und Gesundheitssprengel Angerberg-Angath-Mariastein, Tel. Nr. 05332/56660 von Montag bis Freitag am Vormittag.



Herzliches Vergelt's Gott

an all Jene die sich auf einer Parte für eine Kranzspende entscheiden, anstelle von Blumenspenden und denen, die dieser Aufforderung nachkommen. Sozial- und Gesundheitssprengel Angerberg-Angath-Mariastein



VEREINE

ABSCHIED

Lieber Leo!

Wir bedanken uns bei dir für deine langjährige Mitarbeit in unserem Team. Du warst für viele Menschen eine große Unterstützung und konntest ihnen viel Zuwendung und Liebe geben.

Wir danken dir Leo für deinen gewissenhaften und herzlichen Einsatz und wünschen dir viel Freude und Erfolg bei deiner neuen Aufgabe. Wir werden dich vermissen, dein Sprengelteam.



Der Sozial- und Gesundheitssprengel, Angerberg-Angath-Mariastein sucht dich:

Hauswirtschaftshilfe oder Heimhilfe

Dipl. Gesundheits- u. Krankenpleger/in oder Pflegefachassistent/in oder Pflegefachassistent/in

Teilzeitbeschäftigung ca. 30% - 60%

Anforderungsprofil:

- Abgeschlossene Berufsausbildung als DGKP, PFA oder PA
- Selbstständigkeit, Verantwortungsbewusstsein und Einfühlungsvermögen
- Teamfähigkeit, Flexibilität
- Eigener PKW ist notwendig

Wir bieten:

- Ein abwechslungsreiches Aufgabengebiet
- Ein kollegiales, kompetentes und motiviertes Team
- Einen sicheren Arbeitsplatz
- Anstellung nach Kollektivvertrag SWÖ zuzüglich SEG Zulage
- Regelmäßige Fort- und Weiterbildung

Wir freuen uns auf Deine aussagekräftige Bewerbung.

Der Sozial- und Gesundheitssprengel Angerberg-Angath-Mariastein
Telefon: 05332 56660 von Montag bis Freitag am Vormittag erreichbar.

E-Mail: sgs.angerberg@aon.at



VEREINE

SPORTGEMEINSCHAFT MARIASTEIN

Spielefest Mariastein

Das diesjährige Spielefest am 02.07.2023 war für alle kleinen und großen Teilnehmer durch die verschiedenen Stationen abwechslungsreich und herausfordernd. Kunststücke auf der Air Track-Matte, Geschicklichkeit beim Hand-Fuß Spiel, Stelzen-

lauf oder Treffsicherheit beim Bogenschießen, Dosenwerfen und Baseball forderten unsere Mitspieler. Richtig rasant ging es beim Fußball Speed Messer zur Sache. Wer hat den schnellsten Schuss aufs Tor.



Nach dem Motto „Dabei sein ist alles“ erfolgte eine Preisverlosung unter allen Teilnehmern der Spielestationen. Der lustige Höhepunkt der Veranstaltung war der Gaudi Wettbewerb, bei dem alle Spielteilnehmer der 6 Teams mit verbundenen Augen blindlings teilnahmen.



VEREINE

Der vordere Spieler startete mit einem, mit Pellets gefüllten Kübel. Die Pellets mussten nun über Kopf nach hinten geschüttet werden, der hintere Mitspieler versuchte diese mit seinem Eimer aufzufangen und wieder nach hinten weiter zu schütten. Je mehr im Behälter landete, desto besser die Siegeschancen. Die meisten Pellets befanden sich bei „Team Mandalorien“ im letzten Eimer, knapp gefolgt vom „Team Löwen“ und „Team Totenkopf“. Für diesen großartigen und begeisterten Einsatz gab es für die Stockerlplatzierten Gutscheine vom Kammerhof und Wertgut-

scheine von Wörgl.

Ein herzliches Dankeschön an alle Besucher fürs mitspielen und gesellige Beisammensein.

Die Sportgemeinschaft Mariastein bedankt sich bei den Sponsoren, Unterstützern und Förderern des Spielefestes

Ein großes Dankeschön an die Gemeinde Mariastein, Kammerhof, Hannes Kronberger, Halli Galli, Kletterhalle Wörgl, Familienpark Drachental, Naturhochseilgarten Kramsach, Sparkasse Kufstein und Tourismusverband Wörgl.



TVB REGION HOHE SALVE

Goldener Herbst in der Region Hohe Salve

Während die Blätter langsam ihre Farben wechseln, verwandelt sich die Landschaft in ein leuchtendes Gemälde aus Rot, Orange und Gelb. Die angenehmen Temperaturen sind perfekt für ausgiebige Wander- und Biketouren. Neben den sportlichen Aktivitäten bringt der Herbst auch eine Vielzahl an Veranstaltungen mit sich.

Event-Highlights im Herbst

- **22.09.2023** – Sonnenuntergangswanderung in Itter
- **Ab 25.09.2023** – Almagriebe mit traditionellem Rahmenprogramm
- **30.09.2023** – Almagriebe in Hopfgarten, Kelchsau und Itter
- **30.09.2023** – Trachtenball Angerberg
- **07.10.2023** – Oktoberfest Angerberg
- **15.10.2023** – Familientag auf der Hohen und Kleinen Salve
- **19. – 21.10.2023** – Int. Käsiade in Hopfgarten

Alle Informationen zu den Veranstaltungen finden Sie unter: www.hohe-salve.com/veranstaltungen

Almagriebe mit traditionellem Rahmenprogramm

Der Almagriebe ist seit Jahrzehnten eine eindrucksvolle Hommage an die bäuerliche Tradition. Die Feste in der Region sind eine nette Gelegenheit zusammenzukommen und die harte Arbeit der Saison zu würdigen. Das passende Rahmenprogramm und die leckeren Gerichte sorgen für einen gelungenen Tag voller Tradition und Brauchtum.

25.09. bis 30.09.2023 | Rahmenprogramm angelehnt an den Almagriebe

Brot backen, Besuch einer Trachtenschneiderei, Führung einer Almkäserei oder „Boschen“ binden - erleben Sie die Tiroler Tradition hautnah mit! Dieses Jahr werden rund um die Almagriebefeste abwechslungsreiche Programmpunkte für Gäste sowie Einheimische stattfinden, bei denen spannende Blicke hinter die Kulissen gewährt werden.

Freitag, 29.09.2023 | Tiroler Abend

Der Tiroler Abend im Veranstaltungszentrum in der Salvena in Hopfgarten stimmt mit traditionellem Flair auf die Almagriebe ein. Die „Alpenrosenbuam“, zwei Volkstanzgruppen und die „Hopfgoschta Goaßlschnoiza“ begleiten den Abend. Gerne können Sie sich im Vorhinein beim Tourismusverband anmelden.



Samstag, 30.09.2023 | Almagriebsfest in Hopfgarten und kleine Almagriebe Kelchsau & Itter

Wenn zahlreiche Rinder quer durch den Hopfgartner Markt marschieren, dann werden sie auf ihrem Heimweg gebührend empfangen. Ab 10:00 Uhr spielt die Musik auf und es werden die ersten Gaumenfreuden des Tages angeboten. Im Kelchsauer Ortskern startet der Bauernmarkt bereits um 9:00 Uhr. Hier können Sie in die reiche Kultur der Region eintauchen, handgefertigte Kunstwerke bestaunen und regionale Köstlichkeiten kosten. Auch in dem kleinen Dörfchen Itter ziehen um die Mittagszeit die Kühe durch das Zentrum. Hier kann man die Tradition in Ruhe bei leckeren Speisen und Getränken genießen. Der Eintritt bei den Veranstaltungen frei.

Die Veranstalter freuen sich über zahlreiche Besucher und Besucherinnen. Alle Informationen finden Sie unter: www.hohe-salve.com/almagriebe

Spiel & Spaß beim Familientag auf der Hohen und Kleinen Salve

Am **Sonntag, 15. Oktober 2023** verwandelt sich Tirols schönster Aussichtsberg, die Hohe Salve, sowie die Kleine Salve in ein wahres Kinderparadies! Ein buntes Kinderprogramm, kulinarische Highlights und spannende Stationen warten dort auf kleine und große Gipfelstürmer. Die Bergbahn Hohe Salve in Hopfgarten und die Salvistabahn in Itter bringen Sie dabei ganz bequem dem Himmel ein Stück näher und das zu vergünstigten Preisen. Am Familientag erhalten Sie Ihr Tagesticket für die Salvenbahnen und Salvistabahn zum halben Preis! Also nichts wie rauf auf die Kleine Salve und Hohe Salve und rein ins familienfreundliche Berg-Erlebnis. Ab 13:30 Uhr erwartet alle kleinen Gipfelstürmerinnen und Gipfelstürmer eine Überraschung an den Talstationen der Bergbahnen Hopfgarten und Itter.

Alle Infos finden Sie auf unserer Website unter: www.hohe-salve.com/familientag

Bei schlechtem Wetter wird der Familientag auf der Hohen und Kleinen Salve abgesagt.

SONSTIGES

Leila im Höhenflug – Doppelstaatsmeisterin, österreichischer Rekord und EM Bronze

Leila Gschwentner, die Doppelstaatsmeisterin

Nach einer erfolgreichen, aber intensiven Frühjahrssaison bei internationalen UCI Straßenrennen mit dem deutschen Team (u.a. auch ein Podiumsplatz) hatte Leila Gschwentner nach der Teilnahme an der ersten Worldtour, der Tour de Suisse, nur ein paar Tage bis zu den Österreichischen Meisterschaften. Im Einzelzeitfahren holte sie sich souverän mit fast einer Minute Vorsprung den U23 Staatsmeistertitel und war mit dieser Zeit in der Elite Viertschnellste. Die ÖM des Straßenrennens der U23 Wertung wurde dieses Jahr erstmals gemeinsam mit Deutschland, der Schweiz, Luxemburg und Österreich in der Schweiz ausgetragen, auch diese konnte Leila gewinnen.

Sensationelle EM Bronzemedaille und österreichischer Rekord

Mit diesem doppelten Staatsmeisterschaftstitel quasi im Gepäck ging es für die Heeressportlerin nach einem kurzen Trainingsblock auf der Bahn Anfang Juli nach Portugal zur Europameisterschaft der U23 auf der Bahn. Am ersten Tag sorgte Leila schon für die Sensation: „Einfach mega. Damit habe ich nicht gerechnet. Es war ja mein erstes Rennen in dieser Disziplin“, war Leila nach dem 3. Platz im 3000 Meter Rennen (Einerverfolgung) völlig aus dem Häuschen. Mit diesem historischen Husarenritt (über 50 km/h) war es ihr gelungen, nicht nur als erste Tirolerin, sondern sogar als erste Österreicherin eine Bahnmedaille zu holen. Zugleich stellte sie damit einen neuen österreichischen Rekord auf, zertrümmerte richtiggehend den alten und war gleich 12 Sekunden schneller, obwohl sie diese Disziplin nur einmal in einem Training Anfang Juni auf der Bahn in Grenchen in der Schweiz gleich mit Erfolg ausprobierte. Im Omnium, der Mehrkampf und die Ausdauerkönigsdisziplin auf der Bahn, gelang Leila auch noch ein hervorragender 6. Platz.



Die Radsaison auf der Straße ist aber noch lange nicht beendet (Jänner-Oktober), es stehen noch die Tour de l'avenir femmes (U23 Tour de France) in Frankreich, ein Etappenrennen in Holland und schließlich noch die Straßen-EM in Holland im September auf dem Programm. Da gilt es, die Form so gut es geht zu halten, was bei so vielen Saisonhöhepunkten und einer so langen Saison sehr fordernd ist.

Text: privat

SONSTIGES

PFLEGE CAMPUS KUFSTEIN

Pflege Ausbildung erleben #interviewstreckepflegecampuskufstein

Julia gewährt uns einen faszinierenden Einblick in ihre Erfahrungen und Erlebnisse während der familienfreundlichen Pflegeassistentenausbildung am Pflege Campus Kufstein. Im Kurzinterview erfährt Ihr aus erster Hand, wie Julia ihre Leidenschaft für die Pflege entdeckt hat und welche Eindrücke sie bisher gesammelt hat. Ihr Engagement und ihre Begeisterung für den Zukunftsberuf Pflege werden sicherlich inspirierend sein. Gemeinsam tauchen wir in die Welt des Pflegeberufes ein und erfahren mehr über die Ausbildung am Pflege Campus Kufstein. Viel Spaß beim Lesen!

Warum hast du dich für die Pflegeausbildung entschieden?

Um ehrlich zu sein, war es maßgebend eine sehr spontane, intuitive Entscheidung, nachdem ich mich für die Kunst im Metallbereich geöffnet habe. Der „MENSCH“ in seiner Ganzheitlichkeit fasziniert mich sehr, seine individuellen Geschichten/Erfahrungen des Lebens; Krankheit und Gesundheit. Im

Laufe der Zeit dieser Ausbildung ist mir bewusst geworden, dass ich mir dadurch eine „Berufstätigkeit“ erlerne, die meinen innersten Werten entspricht und mir einen sicheren, systemrelevanten Job garantiert. Darüber hinaus ist das jetzt auch ein „Kindheitstraum erfüllen“; damals habe ich diese „Berufung“ als „Ärztin werden wollen“ artikuliert.

Warum der Pflege Campus Kufstein?

Weil mir der Pflege Campus Kufstein diese Ausbildung in Form einer Teilzeit-Variante angeboten hat, was für mich als alleinerziehende Mama ein wesentlicher Aspekt für das Beschreiten meiner Träume war. Und sich vieles sehr schnell auf ganz natürliche Weise gefügt hat. Während der Ausbildung durfte ich auch das super wertschätzende, vertrauensvolle und kommunikative Ausbildungsteam hier am Pflege Campus Kufstein kennenlernen und genießen lernen.

Was erfreut dich in der Ausbildung am meisten?

Das „menschlich Berührende“,

welches ich direkt jetzt in den Praktika erfahren darf, gekoppelt an die wissenschaftlichen, fortschreitenden Erkenntnisse. Die verschiedensten Möglichkeiten nach erfolgreichem Abschluss. Außerdem habe ich auch begonnen, diese Abwechslung, die stetige Veränderung und das „Wachsen über mich selbst hinaus“ als besonders wertvoll für meine Persönlichkeitsentwicklung zu betrachten. Die Wirklichkeit, dass ich meinen Anteil in dieser sinnstiftenden Tätigkeit mit dem unsichtbaren Mehrwert übermitteln kann und darf. Und selbstverständlich auch das große Glück zu haben, dass dieser ausgezeichnete finanzielle Rahmen zustande gekommen ist.

Welche Aufgaben darfst du im Praxiseinsatz übernehmen?

Sehr viele. Von begleitenden 1:1 Gesprächen anfangen, bis hin zu den „eher kleineren“ medizinischen invasiven Maßnahmen der Pflege, wie etwa das Abnehmen venösen Blu-

tes, das Applizieren subkutaner Injektionen etc.

Ist die Ausbildung so, wie du es dir vorgestellt hast?

Noch sehr viel spannender, aufregender und herausfordernder, wertschätzender und erfüllender. Auch was den Aspekt der Kinderbetreuung betrifft, so habe ich mir für die Praktika zusätzlich eine Tagesmutter organisiert, was uns als Familie sehr wachsen hat lassen. Und bereichert.

Würdest du deiner besten Freundin eine Ausbildung empfehlen?

Je nachdem, welche Ziele und Träume sie in ihrem Leben verfolgt, und was ihr persönlich wichtig ist.

Welche Ziele verfolgst du nach Ausbildungsabschluss?

Weiterbildungen, Zusatzausbildungen, Seminare und grundsätzlich das wissenschaftliche und praktisch erlernte in meinen Interessensschwerpunkten zu vertiefen. ... und Sammeln von besonderen Begegnungen mit Menschen, die Verbindungen erschaffen.

Aktuelle Ausbildungsstarts am Pflege Campus Kufstein: www.pflegecampus.at/ausbildung

PRESSE KONTAKT

Tamara Wohlschlager, BA

T: +43 5372 6966 1414,

E: tamara.wohlschlager@pflegecampus.at



SONSTIGES

Erfolgsgeschichte LEADER startet in die neue Förderperiode

Auch unsere Gemeinde ist Teil der LEADER Region Kitzbüheler Alpen

Mit Hilfe des EU-Förderprogrammes LEADER werden Projekte unterstützt, die unsere Region lebenswerter machen und nachhaltig weiterentwickeln. Regionalentwicklung nach dem sogenannten „Bottom-up Ansatz“ bedeutet, gemeinsam mit der Bevölkerung, die regionalen Potenziale zu entfalten und Entwicklungen gemeindeübergreifend zu denken. So starten mit Juli die ersten Projektaufträge, in denen bereits brennende Themen wie zum Beispiel Pflege, Fachkräftemangel, leistbares Wohnen oder Klimaschutzvorhaben behandelt werden. Projekte können von Gemeinden, juristischen und natürlichen Personen, Personengesellschaften sowie Personenvereinigungen eingereicht werden. Die Fördermittel aus EU, Bund und Ländern werden den anerkannten LEADER-Regionen direkt zur Verfügung gestellt. Gerade die Nähe zu den Menschen und die Verortung in den Regionen machen hier den Unterschied zu anderen Förderprogrammen: Die Auswahl an förderwürdigen Projekten wird direkt von einem örtlich zusammengestellten Auswahlgremium getroffen. Die Bevölkerung hat somit die Möglichkeit

mitzugestalten, wie sich der eigene Lebensort entwickeln soll und woran es noch fehlt. Das Regionalmanagement Kitzbüheler Alpen begleitet 26 Gemeinden bei der Einreichung und Abrechnung von EU-geförderten Projekten. Unser Team hilft, Netzwerke für Projekte in der Region zu finden und wichtige Prozesse anzustoßen, um Entwicklungen in unterschiedlichen Bereichen in Bewegung zu setzen. Du hast eine Projektidee, die deine Gemeinde oder Region lebenswerter machen – melde dich beim Regionalmanagement Kitzbüheler Alpen: T: 05335 / 20306; M: office@foerderinfo.eu; www.rm-ka.at In Österreich gibt es insgesamt 83 LEADER Regionen. Erstmals mit der neuen Förderperiode ist Tirol flächendeckend (ausgenommen der Landeshauptstadt Innsbruck) in 10 LEADER Region aufgeteilt. Neu dazu gekommen sind die Region Schwaz und Innsbruck Land. Fotodachweis: BML_Rene Hemerka Bildunterschrift (v.l.n.r.): LH-Stv. Josef Geisler, GFin RM KA Elfriede Klingler, Bundesminister Norbert Totschnig, Vorstandsmitglieder RM KA Hannes Neuhauser und Klaus Manzl bei der offiziellen Anerkennungsfeier

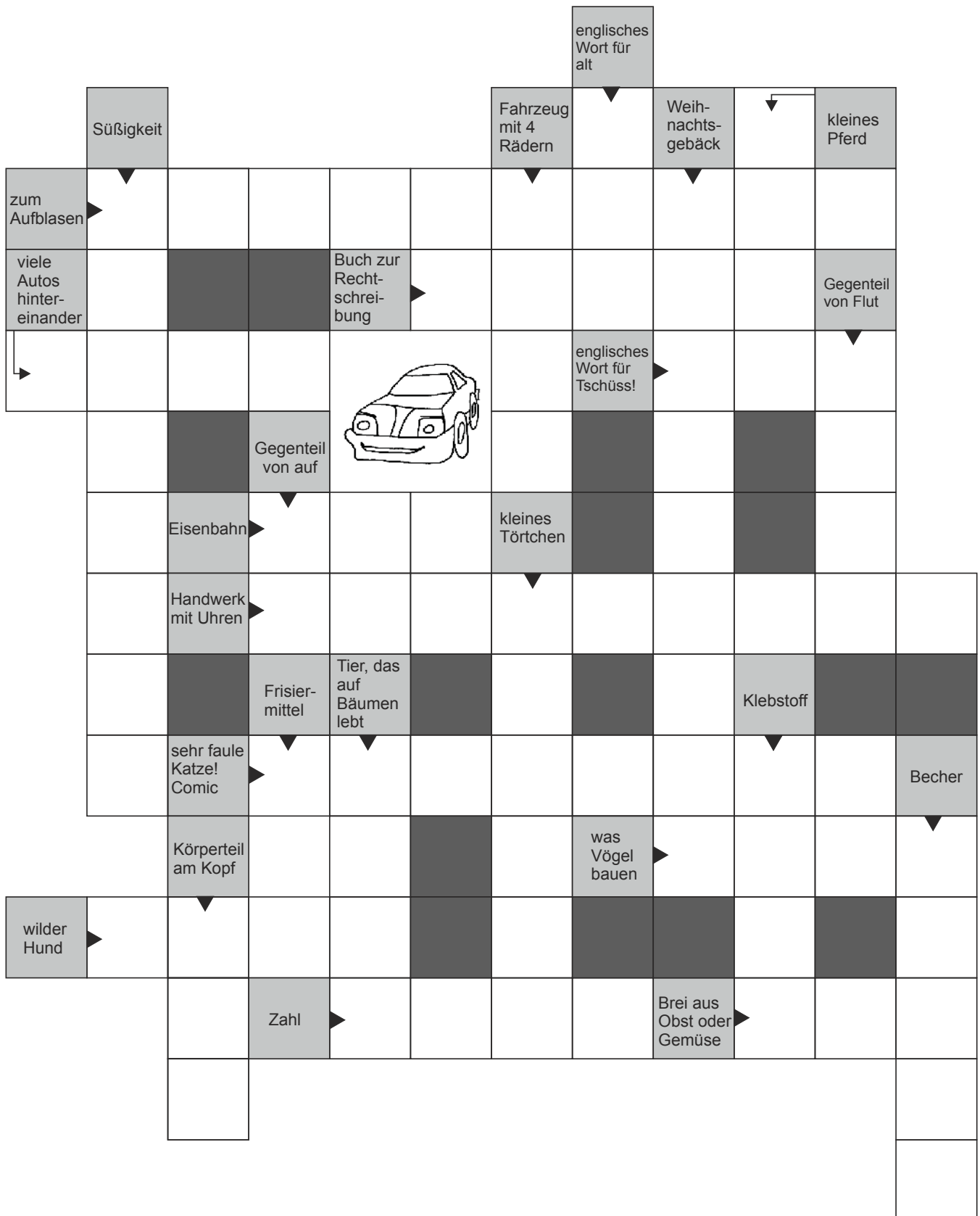


KINDERSEITE

Viel Spaß beim Ausmalen :-)



Kreuzworträtsel



VERANSTALTUNGEN



September bis Dezember

Datum	Veranstaltung	Zeit	Ort
Sa, 30.09.2023	85 Jahre Trachtenverein D'Mariastoana - Ball des Unterinntaler Trachtenverbandes	20:00 Uhr	Dreiklee Angerberg
Sa, 07.10.2023	Oktoberfest der BMK Angerberg-Mariastein	20.00 Uhr	Dreiklee Angerberg
So, 15.10.2023	Gottesdienst zum Erntedankfest	10.30 Uhr	Pilgerhof
So, 22.10.2023	Jubelsonntag - Gottesdienst zur Feier der Ehejubiläen	10.30 Uhr	Pfarrkirche Angath
So, 05.11.2023	Pfarrgottesdienst, anschl. Kriegsopfergedenken	10.30 Uhr	Pfarrkirche Angath
Sa, 11.11.2023	Martinsfest des Kindergartens	17.00 Uhr	Wallfahrtsanlage
So, 03.12.2023	Adventmarkt der Mariasteiner Vereine	12.00 -19.00 Uhr	Wallfahrtsanlage
Di, 05.12.2023	Nikolaus- und Perchteneinzug	18.00 Uhr	Wallfahrtsanlage
Fr, 08.12.2023	Gottesdienst zum Marienfeiertag im Advent	10.30 Uhr	Wallfahrtskirche
So, 24.12.2023	Aktion Friedenslicht	08.00 -12.00 Uhr	Gerätehaus FFM
So, 24.12.2023	Christmette	22.00 Uhr	Pilgerhof
Di, 26.12.2023	Christbaumversteigerung der FF Mariastein	20:00 Uhr	Turnsaal VS Mariastein
So, 31.12.2023	Dankandacht und Fackelumzug	21.00 Uhr	Wallfahrtsanlage